

# Museumsscheune

Schlagwörter: Scheune, Freilichtmuseum

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Trebendorf

Kreis(e): Görlitz

Bundesland: Sachsen



Museumsscheune  
Fotograf/Urheber: Matin Neubacher



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Das Freilichtmuseum Schusterhof wurde ab 2008 in Trebendorf als Bestandteil eines neuen Ortskerns errichtet. Für das Freilichtmuseum griff man auf durch den Braunkohleabbau aus der Nutzung gefallene Bauten zurück, die teilweise auch als Denkmal gelistet waren. Dies betrifft etwa das Schrotholzwohnhaus (um 1820) des regional bekannten Hans Schuster sowie das dazugehörige Backhaus. Zu diesem Ensemble gehörte neben einem Pechofen und einer von Thomas Schwarz geschaffenen Holzskulptur, die den lokal bekannten Hans Schuster abbildet, auch die translozierte Schrotholzscheune, die nach der Wiederaufstellung museal genutzt wird.

(Martin Neubacher, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2021)

## Datierung:

- Erbauung um 1850

## Quellen/Literaturangaben:

- Gemeinde Trebendorf. URL: <https://www.trebendorf.de/verzeichnis/visitenkarte.php?mandat=205425>.

## Bauherr / Auftraggeber:

• --

**BKM-Nummer:** 30900042

Museumsscheune

**Schlagwörter:** Scheune, Freilichtmuseum

**Ort:** Trebendorf

**Fachsicht(en):** Denkmalpflege

**Erfassungsmaßstab:** Keine Angabe

**Erfassungsmethoden:** Übernahme aus externer Fachdatenbank

**Koordinate WGS84:** 51° 31 39,31 N: 14° 33 49,7 O / 51,52759°N: 14,5638°O

**Koordinate UTM:** 33.469.740,85 m: 5.708.587,35 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 5.469.864,66 m: 5.710.426,68 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Museumsscheune“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30900042> (Abgerufen: 13. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

